

Zurlauben gegenüber Jost **Zumbühl**, bis 1639? Müller auf der dem Landschreiber gehörenden Wälismühle in Bremgarten -]¹ sich nit setzenn will, Möchte woll dessen Rüewig und Looss werdenn, Jch hab Letstlichenn dem Weibell ... [im Amt] vilmergen [Melchior **Wirth**] begärter massen mein bricht ertheillt, dass er Nemlich bei mir erschinen seie, welches sein gegentheill Jmme Niemahlen widerfochtenn hat, allein Jst der Streitt under Jnen an demme glegen, welches tags selbiges erschinen geschehen seie, So er Weibell durch 4 herren erwisen khan dass er khein tag genambset habe, so hat er gegen seinem gegentheill schonn gwunnen spill, Jst Spötlich wegen so ringer Sachenn ein solliche weitleüffikeit und verdriesliche arbeit zue haben, Es wolle doch der herr gepetten sein dem Weibel einmal Zuo Ruowen zuo wissen, soliches hab Jch Jeder Zeit gegen meinen amptsangehörigen [Zumbühl, von Hochdorf] gethan, wurdts auch noch weitters thuonn, dass seie aber Jetzundt widerumb nach Bremgarten gangen, sinndt seie vonn der Oberkheit [Schultheiss und Rat] daselbsten darzuo gezwungen wordenn, Luth überschikhten Citation, sonnstn hät Jch es Jnen nit zuogelassenn

die begärde conferentz betreffendt, khan Jch meines theilss dem herrn nit zuo willen werden, alleweill mir von meynen Oberkheit [Schultheiss und Rat von Luzern] bericht wordenn, der 5. Öhrttischen conferentz so alhie [am 19./20. September 1640]² gehalten würdt, beizuwohnen, weiss mich Jnn anderem seinem herrn vattern [**Beat II.** Zurlauben] und Jme zuo dienen gneigt und schuldig, Gottes gnaden uns wol bevehlendt ...".

1) s. Zurlaubiana AH 144/3 und 12

2) s. EA V 2, 1181 (Nr. 937). Luzern sollte dann tatsächlich durch Meyer von Baldegg, nicht aber Stadt und Amt Zug durch Beat II. Zurlauben vertreten sein.

Original, Siegel abgefallen - AH 144, 14-15 - Blatt 15^r leer

144/12

1640 März 3.

A

RATSERKANNTNIS, ERLASSEN VON VERTRETERN DES GROSSEN UND KLEINEN RATES IN BREMGARTEN, IN EINEM STREIT ZWISCHEN DEM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, EINER- UND ULRICH HALTER SOWIE KASPAR HARTMANN, BEIDE VON HOCHDORF, ANDERSEITS¹

"Wür Hienachbenantte, Ulrich honnegger [=Honegger] der Zytt buwherr dess kleinen raths, hannss **Sager** Pflieger dess raths, hannss Ulrich

[richtig: Hans Rudolf] Jm hoff [=Imhof] dess Gerichts und Grossen Raths, unnd hannss bernhardt [=Bernhard] dess grossen raths alle zu bremgarten; Bekhennendt dass wür theils von dem ... herren Landtschryberen Zur Louben, theils von Ulrich halter, und Caspar hartman Vohn hochdorff wegen einer Summa gelts so gedachte leüth von hochdorff Jme ... herren Landtschryber, bürgschafft halber wegen eines Müly lähens zu thuen schuldig gsyn, Sy gütlich zuverglychen erbeten worden, allss haben wür nach [er]örterung aller sachen, und wyl- len er herr Landtschryber, Unangesehen, siner gegen Jnen ussgetryb- nen rechten, zuo mehrer ruw, und volkhommner erörterung sich auch Jngelassen, Jme noch sovil über die Jme mit recht zuogesprochne, ve- rarrestierte sachen, alls 46 gl. für die haubt Ansprach, und kosten gesprochen, unnd Wyllen nun gedachte bürgen, dass gelt aniezo Nit by handen, allss Söllen sy selbiges biss über Acht Tag, ohne Verne- ren uffschub bezahlen, So dan er mehr gedachter herr Landtschryber, dess Müllers [Jost **Zumbühl**] Fraw [Magdalena **Baumgartner**] noch hinder Jhme Ligende blunder, Nach bezahlung obgedachter Summa ussengeben; Massen Sy beede Parthyen wol zufriden, unnd verörterte und völlig ussgemachte sachen lassen zuverbleiben, bey handt gegebenen treüwen beeder seits verlobt und versprochen; Dessen zuo wahrer Zeügnuss Jst gedachtem herren Landtschryberen uff sein freündtliches begeren dis- ser schein mit hienachgesetzten signatur verwarth übergeben worden uff ...

[gez.] Johann Meyenberg [=Meienberg]
St[adt]schr[eiber] zuo Bremgarten"

- 1) s. auch Zurlaubiana AH 53/46. Halter und Hartmann waren Vögte und Bürgen des im Text genannten Jost Zumbühl, bis 1639? Müller auf der Beat Jakob I. Zurlauben gehörenden Wälismühle in Bremgarten.

Original - AH 144, 16

144/13

1745 Juni 14., "Au Camp de charleville[-Mézières] ce ... au Sejour"

A

SCHREIBEN¹ VON [MAJOR JOHANN FRANZ ANTON FIDEL] LANDTWING AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT JOHANN FRANZ] LANDTWING, "PAR BASLE [=BASEL] EN SUISSE", "A ZUG EN SUISSE"

"Vous este sans doute instruit par ma Soeur [Maria Elisabeth **Landt- wing**, der Empfänger war deren beider Vater] a qui J'ay donné la Co- mission des mouvemens que le Regiment [Monnin] vient de faire etant